

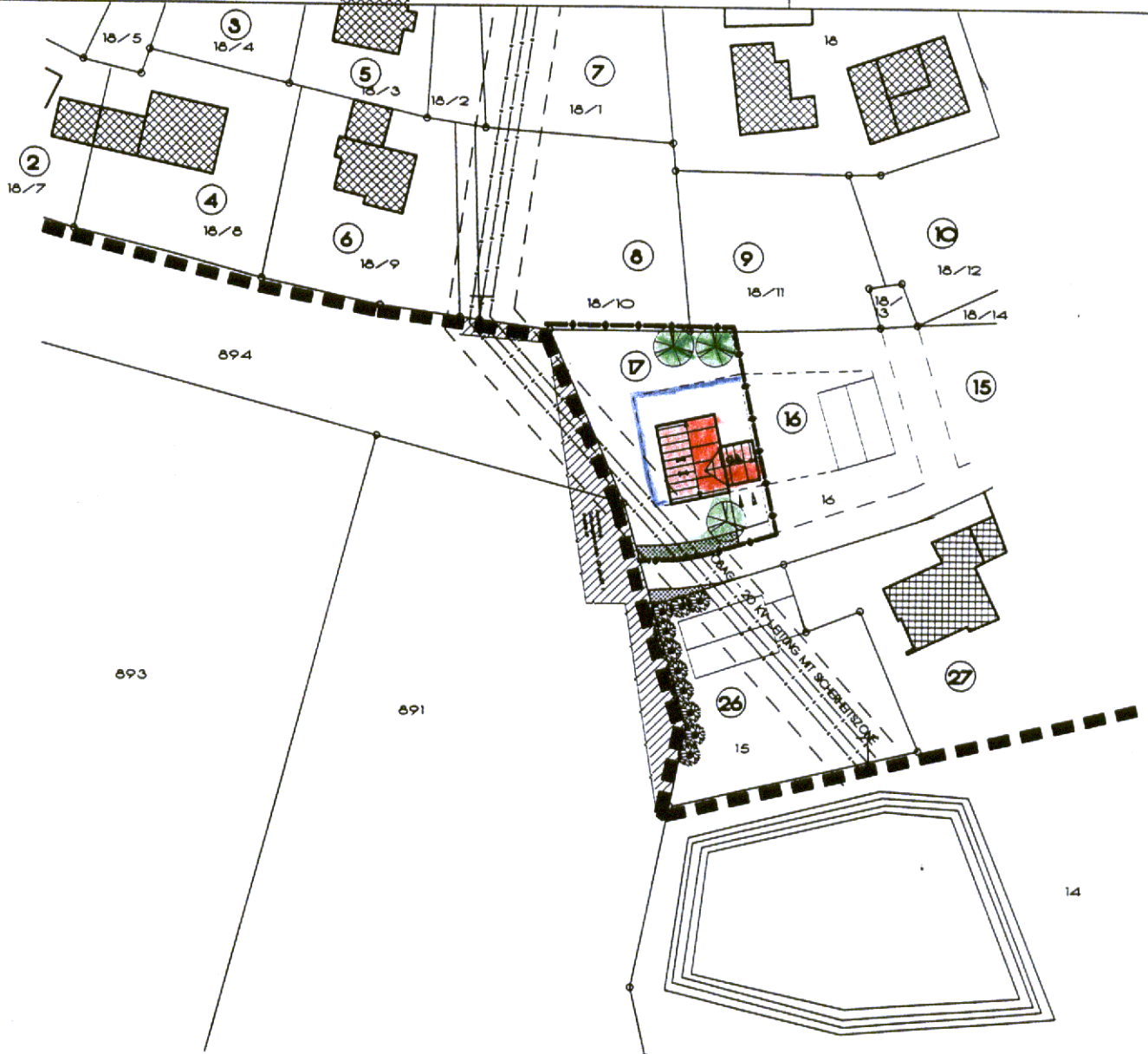
BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG

-GRUBHÖFL I-

ÄNDERUNG PARZELLE 17 und
ÄNDERUNG GELTUNGSBEREICH

GEMEINDE : ZELL - VG WALD
LANDKREIS : CHAM
REG.-BEZIRK: OBERPFALZ

M A S S T A B
BEBAUUNGSPLAN
1 : 1000



SCHILLERTSWIESEN IM OKTOBER 1998

Konrad Senft
Planungsbüro
Falkensteiner Str. 2
93199 Z E L L
Telefon 09468/ 384
FAX 09468/1211

Zeich. Nr. Deckblatt 2

gezeichnet Senft Konrad

geprüft:


geändert am

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN


1. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

- 1.1. II  Zahl der Vollgeschosse
als Höchstgrenze Vollgeschosse

2. BAUWEISE, BAULINIE, BAUGRENZEN:

- 2.1. O Offene Bauweise
2.2.  Baugrenze


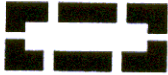


3. OFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN:

- 3.1.  Verkehrsgrün





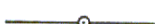

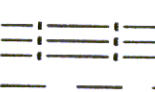

4. PLANUNG, NUTZUNGSREGELUNGEN U. MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE U. ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT

- 4.1.  Hausbäume u. Sträucher

5. SONSTIGE FESTSETZUNGEN:

- 5.1.  Garagen mit
5.2. Garagenzufahrt, die zur Straße hin nicht eingezäunt
werden darf, Zufahrt in Pfeilrichtung
5.3.  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des
Bebauungsplanes
5.4.  Änderungsbereich zum ursprünglichen Geltungsbereich
5.5.  Grenze Änderungsbereich

PLANLICHE HINWEISE:

1.  Teilung der Grundstücke im Rahmen einer geordneten
baulichen Entwicklung (neu zu vermessen)
2. 894 Flurstücknummer
3.  bestehende Bäume
4.  zu pflanzende Einzelbäume (veränderbar)
5.  Parzellennummer
6.  Grenzsteine
7.  Flurstücksgrenzen
8.  OBAG-20 KV-Leitung mit Schutzbereich
9.  Wohngebäude (Bestand)
Nebengebäude (Bestand)

1. BEGRÜNDUNG

1.1 Änderungsvoraussetzung:

Anpassung des Geltungsbereichs an die bestehende, z. Zt. nicht änderbaren Grundstücksgrenzen zwischen Fl.Nr. 16 und 894 sowie Fl.Nr. 15 und 891 wurde notwendig um eine Überschneidung mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes Grubhöfl II zu vermeiden. Aus diesem Grund und aus Gründen der 20 KV-OBAG-Leitung muß auch die Lage des Baukörpers mit den Baugrenzen der Parz. 17 neu angepaßt werden.

2. TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

2.1 Alle textlichen Festsetzungen bleiben bestehen.

2.2 Die in der geänderten Parz. 17 mit den Baugrenzen dargestellt überbaubare Fläche sowie die im Baukörper ersichtlichen neuen Firstrichtungen (Haupt- u. Nebengebäude) sind bindend.

3. TEXTLICHE HINWEISE

1.1 Alle textlichen Hinweise bleiben bestehen

**Satzung
über die Änderung des Bebauungsplanes**

Grubhöfl I

Im vereinfachten Verfahren nach § 13 Abs. 1 BauGB

Auf Grund von § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. Art. 23 Gemeindeordnung (GO)* hat der Gemeinderat der Bebauungsplanänderung in der öffentlichen Sitzung am 15. 10. 1998 die Änderung des Bebauungsplanes „Grubhöfl I“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ist der Lageplan des zeichnerischen Teils vom 13.10.1998 maßgebend.

§ 2

Inhalt der Bebauungsplanänderung

Der Inhalt der Änderung des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem zeichnerischen und textlichen Teil i. d. Fassung vom 13. 10. 1998.

§ 3

Inkrafttreten

Die Änderung des Bebauungsplanes tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs 3 BauGB in Kraft.

Zell, den **24. Feb. 1999**

(Ort, Datum)



Bürgermeister Unterschrift

Gerhard Hecht
1. Bürgermeister Gemeinde Zell
Hauptstr. 22, 93199 Zell



* Länderspezifische Vorschrift der Gemeindeordnung / Kommunalverfassung eintragen

VERFAHRENSVERMERKE:

1. Der Bebauungsplan Grubhöfl I wird laut § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren geändert.
2. Den von der Änderung betroffenen Bürgern und berührten Trägern öffentlicher Belange wurden in der Zeit von 27. 04. 1998 bis 26. 05. 1998 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Sie haben der Bebauungsplanänderung nicht widersprochen.
3. Der Gemeinderat der Gemeinde Zell hat in der Sitzung vom 15. 10. 1998 die Bebauungsplanänderung als Satzung beschlossen.
4. Die Änderung des Bebauungsplans wurde am 21. 01. 1999 gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Mit der Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplanes in Kraft.

Die Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Amtsstunden in der Verwaltungsgemeinschaft Wald – Rathaus, Hauptstraße 14, 93192 Wald zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und Satz 2 sowie Abs. 4 BauGB und die §§ 214, 215 und 215a ist hingewiesen worden.

Zell, den **24. Feb. 1999**
.....
(Datum)



1. Bürgermeister Unterschrift



(Siegel)

Gerhard Hecht
1. Bürgermeister Gemeinde Zell
Hauptstr. 22, 93199 Zell